

# Klagewelle gegen Zeugnisse

**Beitrag von „volare“ vom 26. Juni 2008 14:35**

Hallo zusammen,

auf spiegel-online wird unter dem Titel "Traumatische Erfahrungen - Eltern gegen Lehrer" über die steigende Anzahl von Klagen und Prozessen durch Eltern berichtet.

<http://www.spiegel.de/spiegel/0,1518,561187,00.html>

Viele Grüße

volare

---

**Beitrag von „MYlonith“ vom 26. Juni 2008 16:07**

Hallo!

Hier ist (mal wieder) ein schöner Artikel über Klagen vor Gericht gegen Zensuren und Kopfnoten.

Eigentlich schon übel, dass man gegen das Klagen kann und man nicht erstmal ein Gespräch mit dem Lehrer sucht.

Ich habe aber auch das Gefühl, dass viele meiner Kollegen keine 5 mehr auf dem Zeugnis geben, eben aus Angst vor einer Klage. Ist natürlich auch etwas unbequemes. Bei den 10er Abschlusszeugnissen fällt mir das immer wieder auf. Da gibt es Schüler, die so viele blaue Briefe erhalten haben im Frühjahr, da sie auf 5 stehen in einigen Fächern und dann haben die auf dem Abschlusszeugnis noch nicht mal eine vier. Irgendwie komisch. Trotzdem sollte man auch daran denken, was irgendwann auch mal potentielle Arbeitgeber über "geschönte" Noten halten.

"Von der Schule XY nehmen wir keinen mehr...."

Der Artikel ist jedenfalls sehr interessant, wenn auch mal wieder nicht so viel neues.

<http://www.spiegel.de/spiegel/0,1518,561187,00.html>

## **Beitrag von „Mikael“ vom 27. Juni 2008 17:10**

Ist doch klar, welcher Lehrer, welche Lehrerin hat hierzu schon die Energie oder die Zeit:

[Regelungen in Widerspruchs- und Beschwerdeverfahren](#)

(thx @ Pluto1024 !)

Da kann sich die höhergeordnete Verwaltung gut auf Kosten der untergeordneten Verwaltung (=Schule) als besonders bürgerfreundlich profilieren.

Gruß !